

Familien-Monitor

im Auftrag der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Dezember 2023

Befragungssteckbrief

Was sind die größten Sorgen der Familien in Deutschland, wie schauen sie auf das Verhältnis zwischen Familienalltag und Staat und wie auf ihr Land? Die Familienstudie von Civey im Auftrag der CDU/CSU-Bundestagsfraktion liefert anhand von repräsentativen Befragungen zwischen Ende November und Anfang Dezember 2023 ein aktuelles Stimmungsbild aus den deutschen Familien.

Civey hat für die CDU/CSU-Bundestagsfraktion vom 08.12. bis zum 16.12.2023 online 1.000 Eltern mit Kindern unter 18 Jahren im Haushalt befragt. Die Ergebnisse sind aufgrund von Quotierungen und Gewichtungen repräsentativ.

Mehr über die Methodik von Civey unter <https://civey.com/ueber-civey/unsere-methode>

Befragungszeitraum: 08.12. bis 16.12.2023

Befragte Grundgesamtheit (Stichprobengröße):

Eltern von Kindern bis 18 Jahren im Haushalt (1.000)

Kern-Erkenntnisse

1. Die **Qualität der Schulbildung** ist zurzeit die Hauptsorge in Bezug auf das Familienleben von Eltern mit Kindern unter 18 Jahren im Haushalt. An zweiter Stelle kommen die **Kosten für Einkäufe, Wohnen und Mobilität**.
2. Die Sorge bezüglich der **Qualität der Schulbildung** ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen (+10,9).
3. Rund **die Hälfte** der Eltern plant **keine Anpassungen** der Weihnachtsausgaben aufgrund der Wirtschaftslage. Aber immerhin gibt ein **Drittel** der Befragten an, die Ausgaben zu **verringern**.
4. **Zwei von drei** Befragten **sorgen sich** angesichts der derzeitigen Wirtschaftslage um den Lebensstandard der eigenen Familie.
5. In der Berufsgruppe der **Arbeiter** sind es sogar **90 Prozent** der Eltern, die sich um den Lebensstandard der eigenen Familie **Sorgen machen**.
6. **Zwei Drittel** der Eltern machen sich Sorgen, dass **steigende Staatsschulden** zu einer **Belastung** für die eigenen Kinder werden könnten.

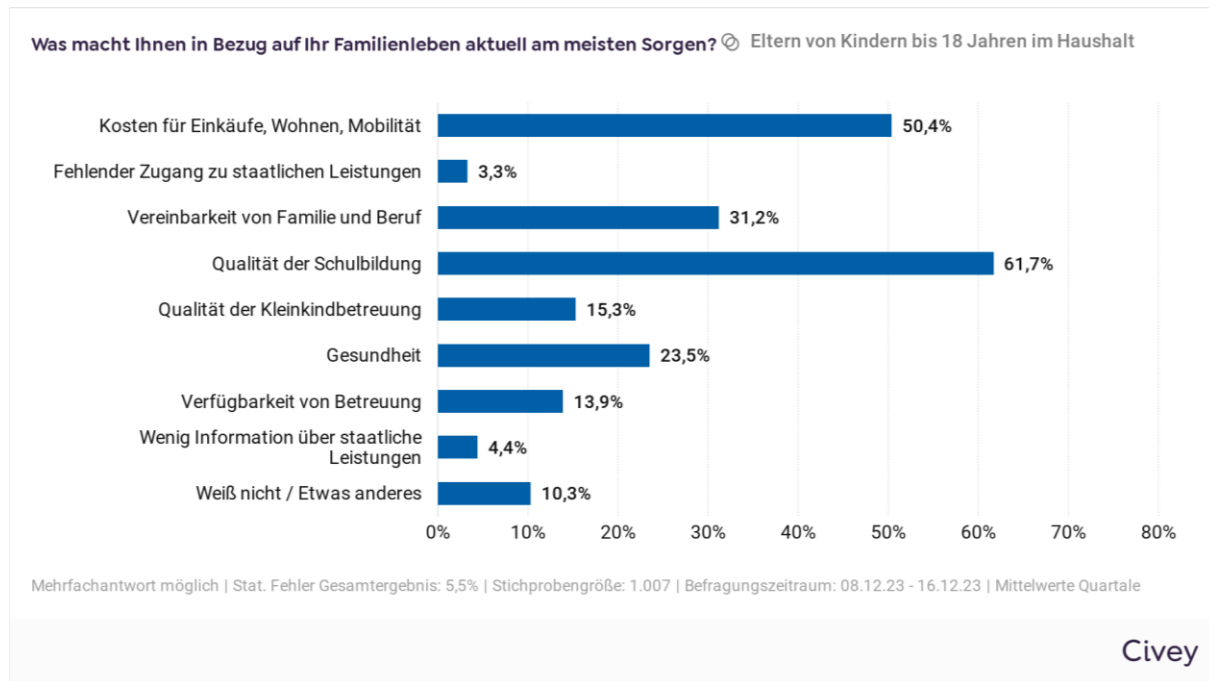
Zur Methodik und Civey

Die Daten wurden im Civey-eigenen Online-Panel mit verifizierten Teilnehmenden erhoben. Die Ergebnisse sind aufgrund von Quotierungen und Gewichtungen repräsentativ unter Berücksichtigung der jeweils ausgewiesenen statistischen Fehler. Die statistischen Angaben entnehmen Sie bitte den jeweiligen Umfragen.

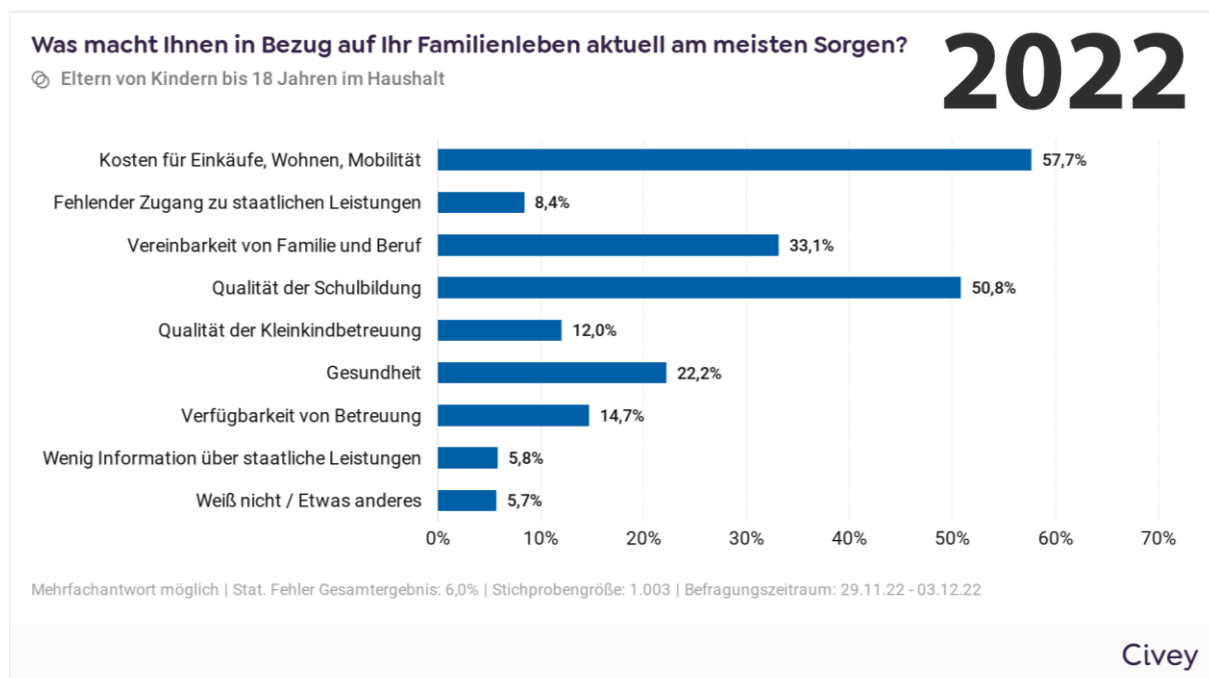
Civey ist der Vorreiter für digitale Markt- und Meinungsforschung in Echtzeit. Wir erheben und analysieren Daten fortlaufend – und das an der Schnittstelle zwischen klassischer Statistik und Künstlicher Intelligenz. Als Technologieunternehmen bieten wir unseren Kundinnen und Kunden repräsentative Momentaufnahmen und Monitorings, die dabei helfen, Märkte, Trends und Positionen besser zu verstehen.

Aktuell größte Sorgen der Familien in Deutschland

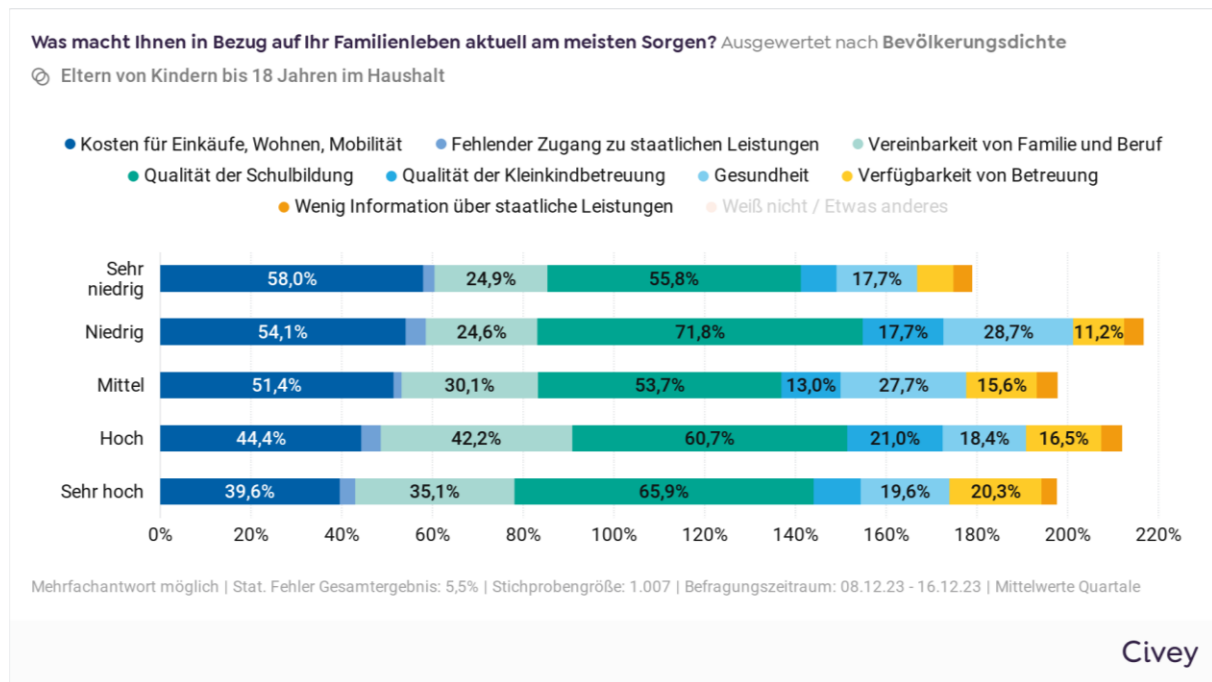
Die **Qualität der Schulbildung** ist die größte Sorge von Eltern mit Kindern bis 18 Jahren im Haushalt. Dahinter folgt, geprägt durch die Inflation der vergangenen Monate, die Sorge vor den **Kosten für Einkäufe, Wohnen und Mobilität**, die von knapp der Hälfte der befragten Eltern geteilt wird. Knapp ein Drittel sorgt sich um die **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** sowie allgemein um **Gesundheitsfragen**. Alle weiteren Themen folgen mit gewissem Abstand.



Im **Vergleich zur Erhebung im Dezember 2022** sind die Sorgen bezüglich der Qualität der Schulbildung deutlich gestiegen (+10,9), während sie wegen der Lebenshaltungskosten zurückgegangen sind (-7,3).

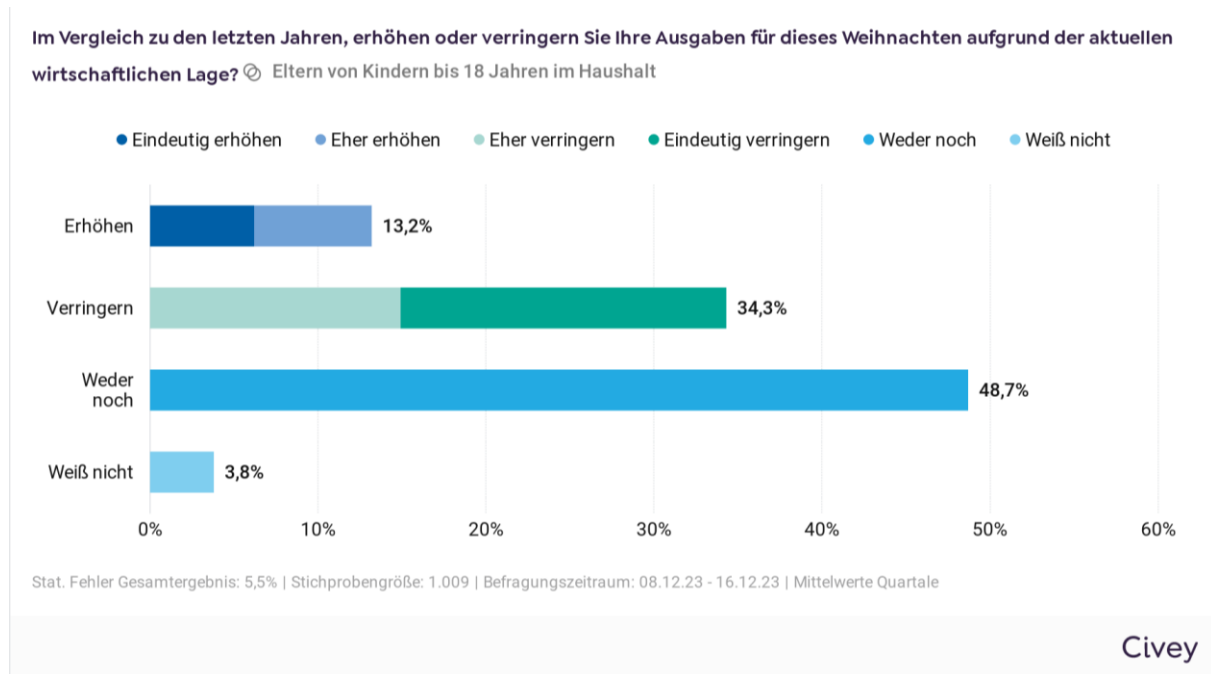


Generell zeigt sich insbesondere im **ländlichen Raum** eine deutlich ausgeprägte Fokussierung auf die **Kosten für Einkäufe, Wohnen und Mobilität** (58%), während **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** (35%) und die **Verfügbarkeit von Betreuung** (20%) eher in **urbanen Räumen** Sorgen bereitet. Sorgen bezüglich der **Qualität der Schulbildung** sind in allen Regionen ausgeprägt.

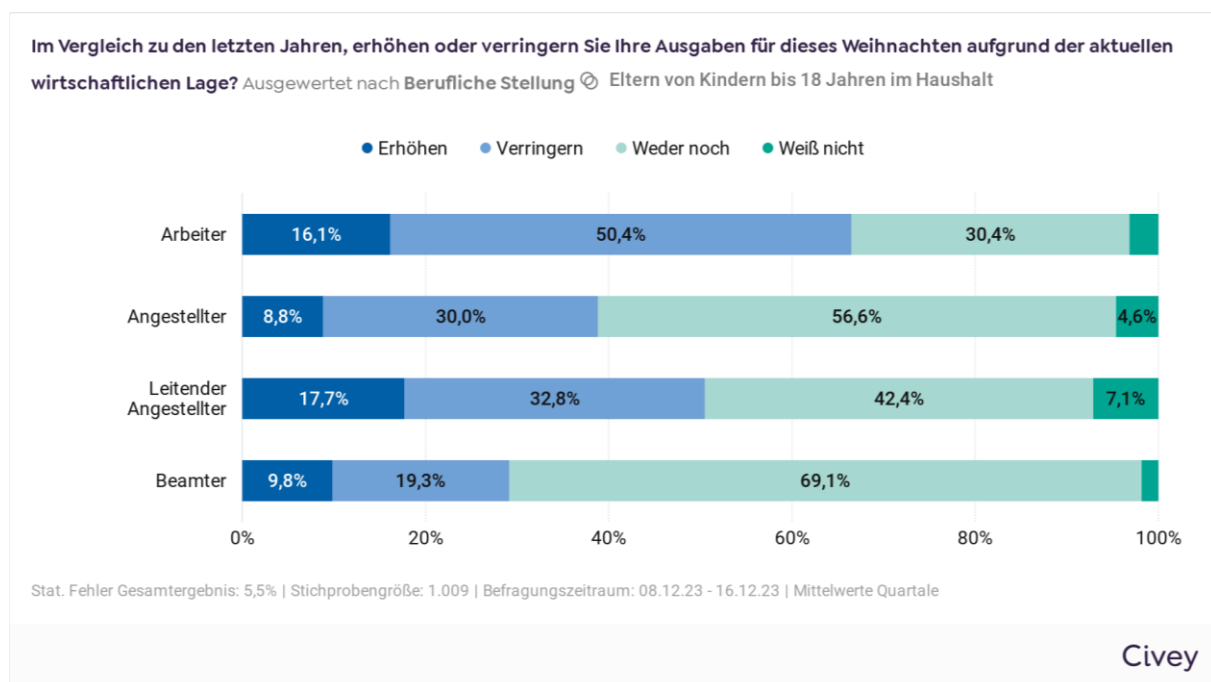


Wirtschaftslage und die Auswirkungen auf Weihnachten

Rund die Hälfte der Eltern wird ihre Ausgaben für Weihnachten nicht verringern. Damit wollen die meisten Eltern nichts ändern. Ein Drittel plant, die Ausgaben zu verringern, während gut jede zehnte Person die Ausgaben steigern möchte.

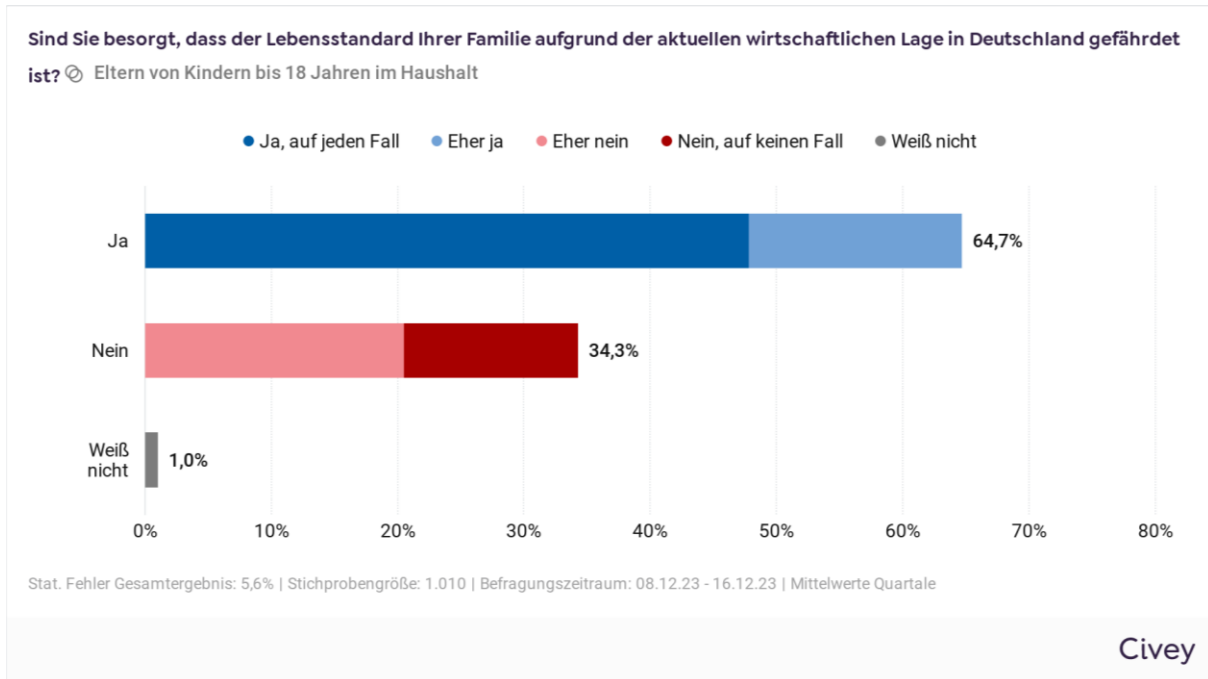


Die Pläne für Weihnachten unterscheiden sich dabei zwischen den verschiedenen Berufsgruppen. Besonders **Arbeiter** planen, die Ausgaben für Weihnachten **zu verringern**.

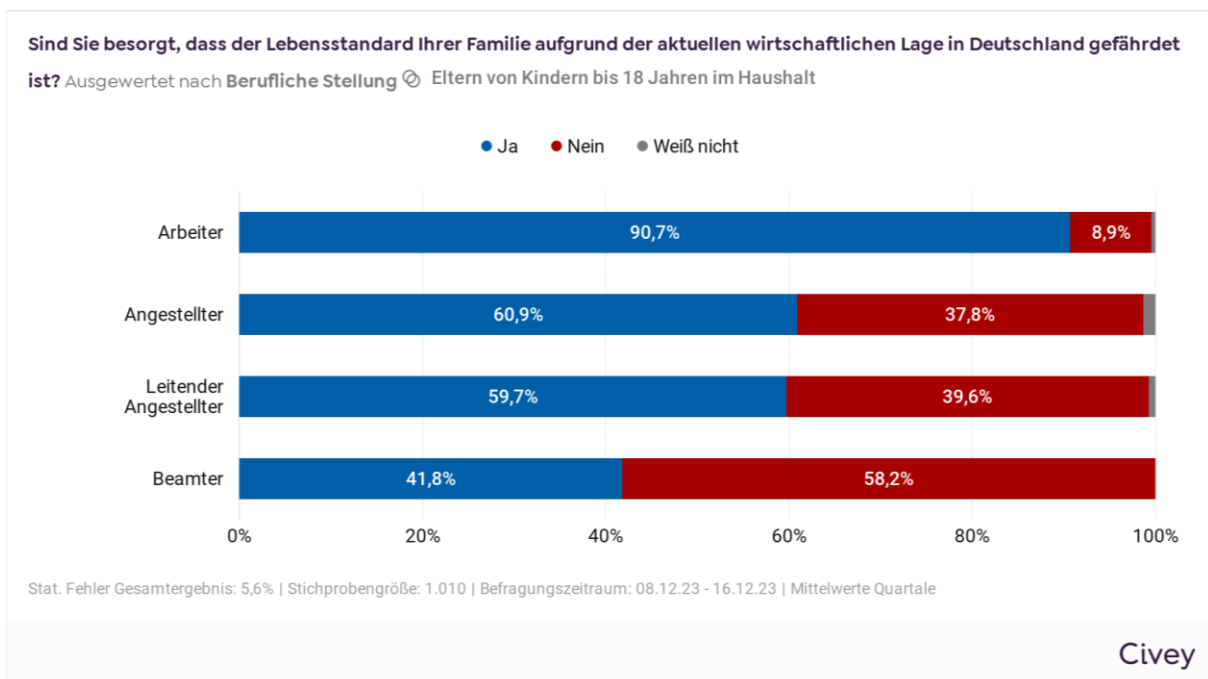


Lebensstandard und Wirtschaftslage

Zwei von drei Eltern mit Kindern bis 18 Jahren im Haushalt sind besorgt, dass der familiäre Lebensstandard aufgrund der aktuellen Wirtschaftslage **gefährdet ist**.

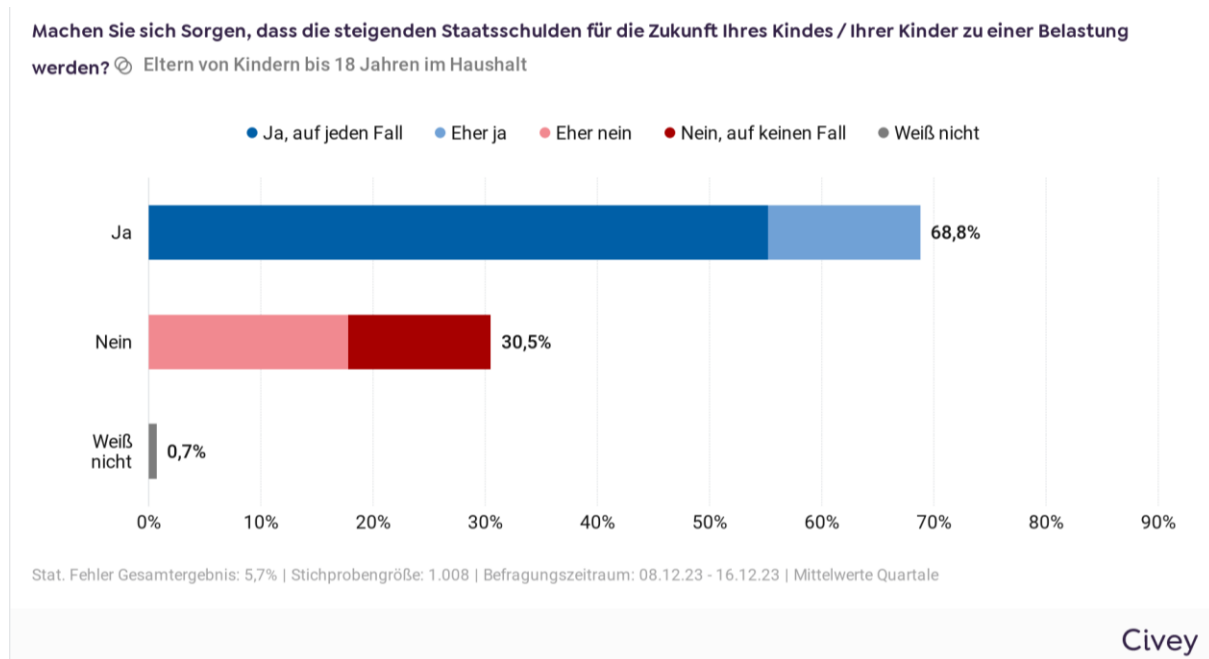


Auch hier sind die Sorgen zwischen den Berufsgruppen sehr unterschiedlich verteilt: Während sich unter **Beamten** die Mehrheit ihres Lebensstandards **sicher fühlt**, haben neun von zehn **Arbeitern** Sorge, dass der Lebensstandard ihrer Familie **gefährdet ist**.



Staatsverschuldung und Sorgen um zukünftige Generationen

Sieben von zehn Eltern sind besorgt, dass steigende Staatsschulden zu einer Belastung für die nächste Generation werden. Ein Drittel teilen diese Sorge nicht.



Ihre Ansprechpartner

Dr. Florens Mayer

florens.mayer@civey.com

0176 640 439 37

Michael Suckow

michael.suckow@civey.com

0176 666 247 94